



**Prof. Dr. Ursula Regener**  
**Lehrstuhl für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft I**  
Universitätsstr. 31  
D-93053 Regensburg  
Tel. 0941 / 943-3453 -3454  
Fax 0941 / 943 4960  
e-mail: ursula.regener@sprachlit.uni-regensburg.de

Briefanschrift: Universität Regensburg, Institut für Germanistik, 93040 Regensburg

An alle Germanistischen Institute

Regensburg, den 19.9.2011

### **Preisträger für Oskar-Seidlin-Preis gesucht**

Während die Weimaraner ihr „Commercium“ kaum außer Acht lassen, ist für die Romantiker Geld kein Thema, zumindest kein literarisches. Das Leben romantischer Charaktere – so scheint es – kostet wenig bis nichts. Erwerbstreibende Figuren werden als eingeschränkte Existenzen kolportiert. Was hier auf den Fahnen der Romantiker steht, deckt sich so wenig mit deren individueller und zeitgenössischer Lebenswirklichkeit, dass die Frage nach Brüchen in diesem idealisierenden Bewusstsein in den letzten Jahren immer lauter wurde.

Am 28. September 2012 veranstaltet das aus der Eichendorff-Gesellschaft e.V. hervorgegangene Eichendorff-Forum zusammen mit dem Freien Deutschen Hochstift im Seekatzsaal des Frankfurter Goethe-Hauses den dritten Vortragswettbewerb „Junge Sektion“. Anlässlich der im Goethe-Haus gleichzeitig präsentierten Ausstellung „Goethe und das Geld. Der Dichter als Ökonom“ sind junge Romantikforscher (Studierende, Graduierte und Post-Graduierte) aufgerufen, ihre Forschungsergebnisse zum Thema „**Was kostet die Romantik?**“ in Form von Kurzreferaten vorzustellen. Anwesend sein wird eine Jury, deren Aufgabe es ist den mit 2000 € dotierten Oskar-Seidlin-Preis an die beste Arbeit zu vergeben.

Bewerbungen mit kurzen Exposés, die Aspekte der aktuellen Forschung zu diesem Thema auf Eichendorff beziehen, werden bis spätestens Ende Mai erbeten.

Für das Eichendorff-Forum: